

Ⓩ In meinem Verlage erscheint seit
November d. J.:

„Kunst“

„Monatsschrift für Kunst und alles andere“

Redigiert von

Peter Altenberg

Mit dem erfinderischen Geschmac moderner Buchschmucktechnik ausgestattet, stellen sich diese neuen Hefte als eine **Prachtzeitschrift** dar, wie sie in ihrem persönlichen Stil einzig sein dürfte, als etwas, das die Auslage des Buchhändlers dekoriert und das jeder, der sich's anschafft, zu Hause obenauf legt.

Aber es ist nicht nur dieses Äußere, das besticht. Für den Inhalt des ersten Teiles bürgt **Peter Altenberg** mit dem literarischen Rufe, den ihm seine feine Ausdrucksweise, seine epigrammatische Lyrik, seine Aphoristik eingetragen haben. — An diese größtenteils illustrierte Suite von Stimmungen und Gedanken schließt sich eine Künstler-Monographie, die zu einer knappgefaßten Lebensbeschreibung die sorgfältigsten Reproduktionen nach Werken und Studien der interessantesten Maler und Bildhauer gibt.

Die Beilage „Das Andere“ enthält in Bild und Wort alles, was auf dem Gebiete künstlerischer Kultur, also des Theaters, der Kunst und Literatur das Interesse der Gegenwart beansprucht.

Bezugsbedingungen:

Preis pro Heft 1 M ord., 54 S bar.

Pro Semester 5 M ord., 2 M 70 S bar.

Pro Jahrgang 10 M ord., 5 M 40 S bar.

Handlungen, welche dafür tätig sein wollen, gebe ich gern das Novemberheft in einfacher Anzahl zur Ansicht (à 1 M ord., 75 S netto) auf kurze Zeit und ich bitte auf dem beigefügten Verlangzetteln zu verlangen.

Mit Hochachtung

Berlin SW. 68,

Lindenstraße 3, Industriepalast.

Willy Kraus Verlag

Wilhelm Kraus.



Ⓩ Von den in unserem Verlage erscheinenden

Bildern für den Anschauungsunterricht aus den Hey-Speckterschen Fabeln

von **Wilhelm Pfeiffer** und **Albert Kull**,

von denen bisher 7 Lieferungen (à 3 Bilder) vorlagen, ist soeben die

==== achte Lieferung ====

fertig gestellt worden, die folgende drei Bilder enthält:

Nr. 22: Vogel am Fenster, Nr. 23: Hirsch, Nr. 24: Hund und Igel.

Diese drei Bilder sind nach hinterlassenen Originalzeichnungen des Münchener Kunstmalers **Wilhelm Pfeiffer** von dem Stuttgarter Tiermaler **Albert Kull** gemalt worden.

Preise:

pro Lieferung 6 M ord., 4 M 50 S no., 4 M 20 S bar;

pro einzelnes Bild 2 M 40 S ord., 1 M 80 S no., 1 M 70 S bar.

Aufgezogen auf Leinwand mit Ringen und Stäben

pro Lieferung 11 M ord., 9 M 50 S netto, 9 M 20 S bar;

pro einzelnes Bild 4 M 10 S ord., 3 M 50 S netto, 3 M 40 S bar.

Größe der Bilder 90/68 cm; Bildfläche 83/62 cm.

Diese Wandbilder, die nach Pfeiffers Entwürfen von **A. Kull** gemalt sind, stehen den vortrefflichen Pfeifferschen Bildern in keiner Beziehung nach. Auch auf ihnen fällt eine vollendete Technik in Zeichnung, Farbengebung und Perspektive, in Verbindung mit hoher künstlerischer und poetischer Auffassung, Schönheit der Ausführung und Naturtreue der Darstellung, wohlthuend ins Auge, und auch **Kull** befeißigt sich, wie sein Vorbild, einer weisen Sparsamkeit bezüglich der Zahl der auf einem Bilde dargestellten Gegenstände. Die neue Lieferung wird, wie die vorhergehenden, für Haus und Schule nicht nur ein pädagogisch wertvolles Anschauungsmittel, sondern auch einen künstlerischen Schmuck bilden, der wahrhaft schmückt. In keiner Elementarklasse der deutschen Schulanstalten, in keiner Kinder- oder Wohnstube sollten diese sinnigen und prächtigen Anschauungsbilder fehlen.

Zugleich mit dieser neuen Bilderlieferung erscheint eine neue, die siebente, Auflage des zu den Anschauungsbildern gehörenden Textbuches:

Der Anschauungsunterricht für Haus und Schule auf Grundlage der Hey-Speckterschen Fabeln

im Anschluß an die Wandbilder von **Wilhelm Pfeiffer** und **Albert Kull**.

Herausgegeben von

Dr. G. Kehr,

und

Albert Kleinschmidt,

† Schulrat und Seminardirektor.

Kreisschulinspektor.

Siebente Auflage. Preis: 3 M 60 S ord., 2 M 70 S no., 2 M 50 S bar.

Dieses Buch bietet zu sämtlichen 24 Anschauungsbildern, die in verkleinerten Abbildungen dem Texte eingefügt sind: 1. den Wortlaut der jeweiligen Hey'schen Fabel, die durch das Bild veranschaulicht wird; 2. zu jedem Bilde eine Beschreibung, die das der Besprechung zugrunde liegende Anschauungsmaterial in aller Vollständigkeit darbietet und erläutert; 3. eine nach klarer Disposition geordnete Übersicht des Anschauungsmaterials, und 4. zu jedem Bilde Fragen, die Müttern und Lehrern, besonders auch bei Wiederholungen, als wertvolle Anhaltspunkte dienen werden. Auch die Unterweisungen zu den Bildern der neuesten Lieferung schließen sich, wie die zu den vorhergehenden Bildern, aufs engste an die Hey-Speckterschen Fabeln, diese „klassischen Dichtungen der Kinderwelt“, an, die mit ihrer epischen Einfachheit, ihrer innigen Natursinnigkeit und ihrer sittlichen Reinheit der ewig junge, unvergängliche Schatz der deutschen Kinderwelt bleiben werden.

Wir bitten Sie, sich für die neue Lieferung der Anschauungsbilder und die neue Auflage des dazu gehörigen Textbuches sowie für die früheren Lieferungen